

\_\_\_\_\_

(Familien- und Vorname der Erziehungsberechtigten)

\_\_\_\_\_

(Ort)

\_\_\_\_\_

(Datum)

An das  
Rektorat der  
GS am Pfanzeltplatz  
81737 München

## Antrag auf Beurlaubung nach § 20 BaySchO

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte um Beurlaubung meiner Tochter / meines Sohnes vom Unterricht

\_\_\_\_\_

(Familienname)

\_\_\_\_\_

(Vorname)

\_\_\_\_\_

(Klasse)

am / vom – bis \_\_\_\_\_ von \_\_\_\_\_ Uhr bis \_\_\_\_\_ Uhr

### Begründung:

---

---

---

---

---

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_

(Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

§ 20 Abs. 3 Satz 1 BaySchO: „Schülerinnen und Schüler können auf schriftlichen Antrag in begründeten Ausnahmefällen vom Unterricht in einzelnen Fächern befreit oder vom Schulbesuch beurlaubt werden. [...]“ (Aus dem Begriff „begründeter Ausnahmefall“ ergibt sich, dass es sich dabei um etwas Unvorhergesehenes, Einmaliges handeln muss. Ein gemeinsamer Familienurlaub ist z.B. kein „ausreichend begründeter Ausnahmefall“. Die Möglichkeit einer Verlegung in die unterrichtsfreie Zeit sollte zuvor geprüft sein.

**Bearbeitungsvermerk:**

- genehmigt
- nicht genehmigt

**Begründung:**

---

---

---

Das Rektorat

---

Frau Schäffer, Rin

---

(Schulstempel)